

der derendorfer

3

Derendorf - Golzheim - Pempelfort

März 2019 - 63. Jahrgang



Monatszeitschrift der *derendorfer jonges*

www.derendorferjonges.de

info@derendorferjonges.de

Absender:

Alles!

Satz · Druck · Werbung

W. Overkott

Römerstraße 7

40476 Düsseldorf



Axel Ziehe

Damen und Herrensalon

Ihre Haare sind unsere Stärke

geöffnet: Mo. - Fr. 8:30 - 18:30 Uhr, Sa. 8:00 - 16:00 Uhr
Münsterstraße 18 (gegenüber der Feuerwache)
D'dorf-Derendorf - Tel. 46 03 07 - www.friseur-ziehe.de

Eine Adresse, die Sie sich unbedingt merken sollten!



PFLEGEUNION
Ambulant sicher versorgt

**Ihr sympathisches Pflegeteam
im Düsseldorfer Norden!**

- ✚ Grund-, Behandlungs-, Verhinderungspflege
 - ✚ Wund- und Palliativpflege
 - ✚ Hauswirtschaft, Betreuung
 - ✚ Pflegegutachten nach § 37.3 SGB XI
- Moltkestraße 40, 40477 Düsseldorf
0211-6002119



www.pflegeunion.de



Einladung zum Heimatabend Montag, 18. März 2019, 19.30 Uhr Restaurant *hirschchen, Alt-Pempelfort 2

der derendorfer - März 2019 - 63. Jahrgang

Jahreshauptversammlung

Tagesordnung:

siehe auf Seite 10 in diesem Heft

Nächster Heimatabend
Montag, 8. April 2019, 19.30 Uhr
Buscher Mühle

traditionelles Eierkippen

- Seite 5 Heimatabend fiel leider aus
- Seite 7 Herzlichen Glückwunsch
- Seite 9 Radschlägermarkt in neuem Gewand
- Seite 10 Einladung zur Jahreshauptversammlung am 18. März 2019
- Seite 11 Ich unterstütze die Derendorfer Jonges, „weil ich gut finde, dass...“
- Seite 13 Der Park an der Buscher Mühle soll schöner werden
- Seite 14 Endlich ist der Blick auf die Schule wieder frei
- Seite 15 Brillenspenden für Tansania
- Seite 16 Düsseldorf musikalisch
- Seite 17 Das Osterturnier steht in den Startlöchern
- Seite 19 Zu schön, um wahr zu sein
- Seite 21 Tipps und Termine
- Seite 22 Notdienst der Apotheken

Titelbild: Buscher Mühle, erstmals 1790 urkundlich erwähnt. Sie liegt in der Nähe des S-Bahnhof Derendorf **im Park an der Mulvanystraße**. Seit September 1992 wird sie als Begegnungsstätte vom Heimatverein Derendorfer Jonges genutzt. Foto: petCA

der derendorfer - Die nächste Ausgabe erscheint am Donnerstag, 4. April 2019

Herausgeber: heimatverein derendorfer jonges 1956 e.v.

Geschäftsstelle: Karl-Heinz Gatzten, Römerstraße 7, 40476 Düsseldorf, Telefon 0211-44 12 87, Telefax 0211-46 28 43

Internet: www.derendorferjonges.de - **E-Mail:** info@derendorferjonges.de

Anzeigenverwaltung, Herstellung und Druck: Alles! Satz · Druck · Werbung · Wolfram Overkott, Römerstraße 7, 40476 Düsseldorf, Telefon 0211-9 44 83 83, Telefax 0211-9 44 83 84, eMail: info@alles1.com

Redaktion: Piet Keusen, Eulerstraße 31, 40476 Düsseldorf, eMail: p.keusen@derendorferjonges.de

Signierte Beiträge stellen nicht immer die Meinung der Redaktion dar.

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet, **Belegexemplar** an die Geschäftsstelle erbeten · **Auflage:** 3000

Verkaufspreis durch Mitgliedsbeitrag abgegolten. – **Redaktionsschluss:** 10. des Vormonats.

Vereinskonto für den Beitrag: Stadtparkasse Düsseldorf, **IBAN:** DE55 3005 0110 0041 0131 52 - **BIC:** DUSSEDDXXX

Konto für Anzeigen: Sparkasse HRV, **IBAN:** DE33 3345 0000 0042 2604 63 - **BIC:** WELADED1VEL



Reparatur-Schnelldienst GLASEREI + GLASBAU

KAMP GMBH

Kaiserswerther Straße 41

40477 Düsseldorf

Telefon: 0211/491 1742

Telefax: 0211/498 1171

team@glasbau-kamp.de

Düsseldorfer Familien-Karte %

Wir setzen Ihre Wünsche um!

- Isolierverglasungen
- Einbruchsschutz A/B/C
- Wärmeschutz UG
- Sonnenschutzbeschichtung
- Schallschutz DB
- Feuerschutz F-Klassen
- Umglasung von Einfachverglasung auf Isolierglas
- Dachverglasungen
- Fassadenverglasung
- Bleiverglasung in Isolierglas
- Glasschleiferei
- Glasmöbel
- Glasvitrinen
- Gastischplatten
- Glas-Küchenrückwände
- Glastrennwände
- Ganzglastüren
- Rauchschutztüren
- Glasduschen
- gläserne Absturzsicherung
- Schaufensterverglasungen
- Kfz- & Schiff-Verglasungen
- thermisch vorgespannte Gläser
- gebogene Thekenscheiben
- gewölbte Verglasungen
- Spiegel aller Arten auf Maß (silber und farbige)
- Sicherheitsspiegel
- Beobachtungs-/Spionspiegel
- Fensterbau
- Kunststoff, Holz, Aluminium
- neu sowie Reparaturen
- Wartung, Instandhaltung

- Blei- & Messingverglasung (neu sowie Reparatur) Blei/Glasbilder

Das Glaser-Team

24h NOTDIENST 0211 / 4911742

UNSER ZIEL GUT UND VIEL

PARK GRILL

SEIT 1986

Parkstraße 70 · 40477 Düsseldorf · Tel.: 0211 / 463502

Park – Apotheke

Inh. Maria Laufenberg

Persönlich – Aktiv – Rasant – Kompetent

Rheinbabenstraße 5
40476 Düsseldorf

Tel. 0211 / 489988
Fax 0211/4445500



5% Rabatt bei Vorlage der Ausgabe des „derendorfer“.

Heimatabend fiel leider aus

Der geplante Heimatabend am 11. Februar musste kurzfristig abgesagt werden, da das *hirschchen unseren Termin an eine andere Veranstaltung abgegeben hatte. Leider haben wir dies erst in der Woche vor dem Heimatabend erfahren. So kurzfristig war es uns dann nicht möglich, eine andere Räumlichkeit zu finden und mussten unserem Referenten Heribert Wolf absagen, der über Hochwassermarken referieren sollte. Wir hoffen, dass wir den Vortrag zu gegebener Zeit nachholen können.

Wir haben versucht, alle Derendorfer Jonges zu erreichen, damit sich niemand umsonst auf den Weg macht. Das hat fast geklappt, aber zehn Jonges standen am Montag trotz-

dem im *hirschchen. Darauf waren unser Vizebaas Torsten Blunk und Geschäftsführer Kalla Gatzen aber vorbereitet. Sie nahmen die Jonges am Eingang in Empfang und luden zum gemütlichen Umtrunk im kleinen Kreise ein. Die Getränkekosten übernahm danach das *hirschchen als kleine Entschuldigung für die Doppelbelegung des Jagdzimmers.

Zum nächsten Heimatabend treffen wir uns am 18. März wieder im *hirschchen. Dann findet die Jahreshauptversammlung statt, bei der zum Beispiel ein neuer Kassenprüfer gewählt wird. Freiwillige können ihre Bereitschaft gerne schon einmal in einer E-Mail an Geschäftsführer Karl-Heinz Gatzen unter: info@derendorferjonges.de signalisieren.



DANIEL HORVAT
ELEKTROTECHNIK / MEISTERBETRIEB

Haustechnik / Installation / Kundendienst

Telefon: 0211.6218633 / Mobil: 0172.7422188
info@daniel-horvat-elektrotechnik.de

- MITGLIED DES VEREINS -

DURCHBLIKK
DURCHBLIKK

Kompetent Konsequente Gebäudereinigung Gartenpflege
Hausmeisterservice Winterdienst

Michael von der Linden
Münsterstraße 149
40476 Düsseldorf

Tel.: 0211-4846094
Mob.: 0174-3674358
www.durchblikk.de

BESTATTUNGSHAUS
FRANKENHEIM
BESTATTER UND TRAUERBEGLEITER

Damit Sie sich im Trauerfall
um nichts kümmern müssen

Ihr Vertrauen ist wertvoll. Wir gehen gut damit um.

02 11 - 9 48 48 48

www.bestattungshaus-frankenheim.de

Ritzdorf
Haushalt- & Eisenwaren

Seit über 90 Jahren Ihr Service-Partner
rund um **Haushalt- und Eisenwaren**

Haushaltwaren
Eisenwaren
Gartengeräte
Schlüssel jeder Art
Schlossmontagen
Geschenkartikel
Gravuren jeder Art

Römerstraße 5 · 40476 Düsseldorf
Tel.: 02 11 - 44 12 87 · Fax: 02 11 - 46 28 43
E-Mail: info@ritzdorf.de · Web: www.ritzdorf.de

Unsere Öffnungszeiten:
Mo, Di, Do, Fr: 10 – 18 Uhr
Mi und Sa: 10 – 14 Uhr

Selbstverständlich stehen Ihnen kostenlose
Kundenparkplätze zur Verfügung.

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH

20. März	75 Jahre	Hans-Gernot Schindler
21. März	80 Jahre	Jo Schüßler
23. März	60 Jahre	Peter Battel
30. März	65 Jahre	Gerd Franzen
3. April	65 Jahre	Jürgen Hauswald
3. April	85 Jahre	Hans Horst De Werth
12. April	70 Jahre	Horst Gieseler
14. April	92 Jahre	Walter Grebe

Veröffentlicht werden die Geburtstage
30, 40, 50, 60, 65, 70, 75, 80, 85 Jahre, danach jährlich.
Daneben werden Ehejubiläen (sofern bekannt) veröffentlicht.
Sollte jemand versehentlich vergessen worden sein,
bitte um Meldung an die Geschäftsstelle.



Foto: Fotolia / UsekomCards.de

Wir betrauern den Tod unseres Mitgliedes

Günther Pawig, † 9. Februar 2019 im Alter von 87 Jahren

Wir werden ihm ein ehrendes Gedenken bewahren

Vorstand und Mitglieder



BERATUNG · PLANUNG · AUSFÜHRUNG

Walter Lauffs seit 1924 · Inh. Falk Kames
Weißenburgstraße 39 · 40476 Düsseldorf
Tel. (0211) 442201 · Fax (0211) 4402787

Elektroinstallation
Heißwassergeräte
Nachtstromheizung
Antennenbau
Kabelfernsehen
Haussprechanlagen
Elektrogeräte
Reparaturen



GLASEREI KULNORK

IHR MEISTERFACHBETRIEB FÜR GLAS IM BAUWESEN

**Reparatur-Schnelldienst
in allen Stadtteilen!**

**GLASNOTDIENST
24h SERVICE**

0177-777 01 41

**Verglasungen aller Art · Glas- und Spiegelarten nach Ihren Maßen
Glasmöbel · Glas-Duschabtrennung · Ganzglasduschkabinen · Umglasungen
von Einfachglas auf Isolierglas · PVC-Fenster · Fensterwartungen**

**Stockkampstr. 20 (Ecke Prinz-Georg-Str.) 40477 Düsseldorf
www.glaserei-kulnork.de info@glaserei-kulnork.de**

Tel.: 0211-164 509-32 Fax: -36

Mitglied im Verein Derendorfer Jonges

Jan Selder

PHYSIOTHERAPIE



Massagen
Krankengymnastik
Physikalische Therapie

*„Ein starkes Team
für Ihre Gesundheit!“*



Info: 0211 - 91 37 18 0
www.physiotherapie-selder.de

Glockenstraße 24
40476 Düsseldorf-Derendorf

FRANK KOSS MALERMEISTER

WERKSTÄTTE FÜR MALERARBEITEN UND KREATIVE WANDGESTALTUNG

————— MEISTERBETRIEB —————

GOLZHEIMER STRASSE 102 40476 DÜSSELDORF

FON 02 11- 5 14 55 42 FAX 02 11- 5 14 58 65 MOBIL 0177- 2 67 14 59

— MITGLIED DES VEREINS —

Radschlägermarkt in neuem Gewand

Am 10. Februar ist der Radschlägermarkt nach Derendorf zurückgekehrt. Der Trödelmarkt findet ab sofort in den Räumen des Blumengroßmarktes an der Ulmenstraße statt. Die Neuauflage ist nach dem Umzug etwas kleiner, hat dafür aber mehr Flair, sagen die Besucher des ersten neuen Radschlägermarktes. Und der war trotz Regenwetters ein voller Erfolg mit tausenden Besuchern.

auf Neuwaren-Großhändler ein Flair, das ein wenig an Pariser Trödelmärkte erinnert. „Wir haben super tolle Rückmeldungen bekommen“, sagt Mirbach, „dem Publikum hat es sehr gut gefallen und auch die Händler waren zufrieden.“ Jetzt hofft sie, dass der Markt möglichst lange im Blumengroßmarkt bleiben kann, er hat sich schon beim ersten Mal etabliert. „Ein großes Lob geht auch an



Großer Andrang beim ersten Radschlägermarkt im Düsseldorfer Blumengroßmarkt. (Foto: Klaus von Jackelmann)

Dabei fing es früh morgens etwas chaotisch an. Drei Einweiser waren nicht gekommen und so standen beim Aufbau einige Autos da, wo sie nicht hätten stehen sollen. „Das war natürlich ärgerlich“, sagt die neue Organisatorin Ute Mirbach, die seit 20 Jahren auch die Design Classic Düsseldorf, organisiert. „So fing der Trödel morgens etwas schwer an, aber am Nachmittag gab es viele zufriedene Gesichter.“

Der neue Radschlägermarkt ist etwas kleiner als früher, hat aber dank des Verzichts

Mercedes“, sagt Mirbach, „wir durften den Parkplatz nutzen und das ist für die Durchführung essentiell.“ Außerdem habe es große Unterstützung von Stadt, Ordnungsamt und der Bezirksvertretung 1 gegeben. So steht den nächsten Malen nichts mehr im Wege. Am 14. April, am 5. Mai, am 2. Juni, am 14. Juli, am 11. August, am 8. September, am 13. Oktober, am 13. November und am 8. Dezember stehen die nächsten Termine an, Anmeldung und Infos unter Radschlägermarkt-duesseldorf.de.

HEIMATVEREIN DERENDORFER JONGES 1956 E.V.

Geschäftsstelle: Karl-Heinz Gatzen, Römerstraße 7, 40476 Düsseldorf

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am Montag, 18. März 2019, 19.30 Uhr

findet im **Vereinslokal, Restaurant „*hirschchen“**, Alt-Pempelfort 2 die Jahreshauptversammlung gemäß § 7 der Vereinssatzung statt.

Wir bitten um pünktliches und zahlreiches Erscheinen.

Mitgliedsausweis unbedingt mitbringen!

Tagesordnung:

1. Eröffnung durch den Baas
2. Totenehrung
3. Neuaufnahmen
4. Genehmigung des Berichts vom letzten Heimatabend
5. Verlesung der Post
- 5.1 Anträge (Eingang bis 20. Februar 2019)
6. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung der Jahreshauptversammlung und deren Beschlussfähigkeit
7. Feststellung des Stimmrechts der anwesenden Mitglieder
8. Anerkennung der Tagesordnung
9. Jahresbericht des Geschäftsführers
 - ▶ *Der Jahresbericht wurde im Februar-Heft veröffentlicht!*
10. Jahresbericht des Schatzmeisters
11. Jahresbericht der Kassenprüfer
12. Aussprache zu den Punkten 9 bis 11
13. Entlastung des Vorstandes
14. Neuwahl eines Kassenprüfers
15. Verschiedenes

Ich unterstütze die Derendorfer Jonges, ...

„...weil ich gut finde, dass durch den großen Martinszug in Derendorf Traditionen gepflegt werden, die Jung und Alt miteinander verbinden.“

Gerd Kittel, Optik Kittel, Schwerinstraße 3 - 40477 Düsseldorf

Gerd Kittel ist seit 2000 Inhaber von Optik Kittel an der Schwerinstraße in Pempelfort. Dort bietet er Markenbrillen, die zu ihren Trägern passen. Individuelle Beratungen gehört für den Augenoptikermeister ebenso zum Kundenservice wie eine garantiert große Auswahl und hohe Qualität. Mit seinem Betrieb fördert er das Brauchtum im Stadtteil, zum Beispiel durch seine finanzielle Unterstützung für den großen Martinszug der Derendorfer Jonges. „Ich finde es wichtig, dass solche Traditionen im Stadtteil gepflegt werden“, sagt Kittel, „denn der Martinszug verbindet Jung und Alt, bringt Nachbarn ins Gespräch und verbindet.“ In den letzten Jahren seien die Probleme für solche Großveranstaltungen größer geworden, zum Beispiel durch strengere Auflagen beim Brandschutz und dem Sicherheitskonzept. „Deshalb unterstütze ich die Jonges, damit eine Veranstaltung wie der Martinszug noch lange erhalten bleibt.“



Optiker Gerd Kittel mit Karnevalsprinz Martin Meyer und Venetia Sabine Ilbertz. (Foto: Optik Kittel)

Gerd Kittel ist auch selbst Mitglied der Jonges, das kam aber eher zufällig. „Ich hatte meinen 50. Geburtstag in der Buscher Mühle gefeiert“, erzählt er, „so kam ich mit Geschäftsführer Karl-Heinz Gatzen ins Gespräch, den ich auch vom Geschäft her bereits kannte.“ Und weil Gerd Kittel schon lange im Vorstand des Karnevalsvereins KG Till's Freunde ist, der vor vielen Jahren aus den Derendorfer Jonges hervorgegangen war, schloss er sich auch gerne dem Heimatverein an.

KROTT
Elektrotechnik
Klimatechnik

Licht-, Kraft-, Antennenanlagen
Nachtstromspeicherheizung
EDV-Installation
Kabelfernsehen

H. D. Krott · Collenbachstraße 45a · 40476 Düsseldorf · Tel. (02 11) 4418 33

Mitglied des Vereines



Filialen: Carlsplatz & Messe Düsseldorf
Stammhaus: Ulmenstraße 118 · 40476 Düsseldorf · Tel.: 0211- 48 61 64
E-Mail: info@dauser-online.de · www.dauser-online.de



Moltkestraße 96
40479 Düsseldorf
Telefon 0211-44 34 66
0172-2033466
Telefax 0211-44 67 02
www.schreinerei-barisic.de

Schreinerei
Ilija Barisic e.K.

Peter Barisic
Tischlermeister

BAU UND INNENAUSBAU

Möbel nach Maß · Montagen
Einbauschränke · Fenster · Türen
Reparaturen · Einbruchschäden
Restaurierungen

- Mitglied des Vereins -

Der Park an der Buscher Mühle soll schöner werden



BU: Der Park rund um die Buscher Mühle soll saniert werden.

Foto: Pike - Text: Pike

Noch in diesem Jahr soll der Park rund um die Buscher Mühle schöner werden. Das ist das Ziel von Uwe Wagner, Bezirksbürgermeister des Stadtbezirks 2, Flingern und Düsseldorf. „In einer Bürgersprechstunde hat mir eine Anwohnerin Bilder vom Park gezeigt und gefragt, ob wir daran nicht etwas tun können“, erzählt Wagner.

„Ich habe mir die Anlage dann persönlich angesehen und feststellen müssen: Ja, das sollten wir.“ Etwa das kaputte Mäuerchen könnte erneuert werden, die Wege gemacht oder die Bänke erneuert werden.

„Der Park ist ein Erholungsort mitten im Stadtteil“, sagt Wagner, „er ist in den letzten Jahren aber ein wenig vernachlässigt worden.“ Das soll sich jetzt ändern und Verschönerungsarbeiten nach Vorbild des Zooparks durchgeführt werden. Ende Februar hat sich Uwe

Wagner gemeinsam mit Gartenamtschefin Doris Törkel die Parkanlage angesehen.

In den nächsten Wochen sollen die Beschlüsse folgen, was im Buscher-Mühle-Park geändert werden könnte. Vielleicht schon im April könnte dann die Bezirksvertretung 2 die Sanierungen beschließen.



BU: Das Mäuerchen am Wegesrand ist ziemlich heruntergekommen. Foto: Pike

Endlich ist der Blick auf die Schule wieder frei:



Nach dem Ende der Bauarbeiten gibt es wieder einen freien Blick auf das Gebäude der Grundschule. - Foto: Pike

An der KGS Essener Straße sind nach langer Bauzeit die Gerüste abgebaut worden und die Schule ist wieder ohne Einschränkung in Betrieb. Das Gebäude wurde erweitert, neue Klassenräume geschaffen. Dafür mussten die 240 Schüler lange Bauarbeiten in Kauf nehmen. Wir haben mit Schulleiterin Natascha Dörner über das Ende der Bauarbeiten gesprochen.

Frau Dörner, sind Sie erleichtert, dass die Bauarbeiten beendet sind?

Wir sind sehr glücklich. Oben im Dachgeschoss werden jetzt noch die letzten Feinarbeiten erledigt, etwa die Elektrik und kleine Streicarbeiten. Aber draußen ist das Gerüst weg und das ist eine große Erleichterung. Wir haben mehr Platz und endlich wieder einen freien Blick auf unsere schöne Schule. Wenn wir jetzt raus kommen, dann freuen wir uns, dass der Platz da ist und auch die Spielflächen wieder zur Verfügung stehen.

Was genau wurde bei Ihnen umgebaut?

Die Stadt hat beschlossen, unsere Zügigkeit zu erhöhen. Wir waren zweizügig und sollen in Zukunft dreizügig werden. Dafür wurden die baulichen Voraussetzungen geschaffen und neue Klassenräume sind entstanden. Dafür wurde das Dachgeschoss ausgebaut, das bisher brach lag. Das Dach ist neu aufgesetzt worden und auch etwas angehoben worden, damit die Räume die vorgeschriebene Höhe haben. Oben gibt es jetzt neue Klassenräume, einen Lehrerarbeitsraum und einen etwas größeren Versammlungsraum. Der ist leider nicht groß genug für die ganze Schulgemeinschaft, aber für Infoabende oder kleine Auftritte sehr gut geeignet. Außerdem wurde ein neuer Werkraum in der dritten Etage eingerichtet.

Das heißt, für die Schüler wurden auch neue Angebote geschaffen?

Ja, durch den neuen Kunst- und Werkraum, in dem auch ein Brennofen steht, haben wir

natürlich ganz neue Möglichkeiten, mit den Kindern zu arbeiten. Das hatten wir vorher ja so nicht. Das ist für die Bildungsangebote im Nachmittagsbereich sehr wichtig und wir werden das auch nutzen. Es ist für Kinder ja auch motivierend in so einem schönen neuen Raum zu arbeiten, der nur für sie gebaut wurde.

Wird dann auch schon in diesem Sommer auch die Zügigkeit erhöht?

Zumindest die baulichen Voraussetzungen dafür sind jetzt geschaffen worden. Wenn die Nachfrage groß genug ist, dann können wir dreizügig werden, aber dafür bräuchten wir natürlich auch mehr Lehrer und die liegen ja nicht gerade auf der Straße. Wir freuen



Natascha Dörner ist die Schulleiterin der KGS Essener Straße. - Foto: Essener Schule

uns sehr, dass hier investiert wird und dass die Stadt vorausschauend plant. Wenn die Nachfrage in Derendorf und Pempelfort steigt, dann sind wir vorbereitet.

Brillenspenden für Tansania

Für die von Armut betroffenen Patienten in Afrika endet eine Augenerkrankung meist mit der Erblindung. Um das Leid dieser Menschen durch eine dringend nötige Augenoperation zu lindern, engagieren sich im Verein „Vision für Puma e.V.“ zahlreiche deutsche Ärzte und Pflegekräfte aus der Augenheilkunde - darunter Dr. med. Katja Severing, Oberärztin der Klinik für Augenheilkunde am Marien Hospital Düsseldorf.

Im Vorfeld ihres Einsatzes mit den Kollegen von Puma e.V. im Mai diesen Jahres ruft die Ärztin Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auf, alte oder nicht genutzte Brillen zu spenden. Am meisten gebraucht werden einfache Brillen mit Plus- oder Minus-Refraktion (ohne Zylinder bei Hornhautverkrümmung) sowie einfache Sonnenbrillen. Wer spenden möchte, komme bitte in die Ambulanz der Klinik für



Augenheilkunde am Marienhospital. Dort im 4. Obergeschoss steht auf dem Tresen im Wartebereich eine Box, in die Brillen eingeworfen werden können. Nähere Informationen zum Projekt gibt es unter: www.vision-for-puma.com

Text: vkkd, Foto: Pike

Düsseldorf musikalisch



Der Düsseldorfer Schriftsteller Jan Michaelis, der regelmäßig für den Derendorfer schreibt, lädt am 24. März gemeinsam mit Pianist Markus Goosmann zu einer musikalischen Lesung ins Heinrich-Heine-Institut an der Bilker Straße ein.

Schriftsteller Jan Michaelis lebt seit über 20 Jahren in Düsseldorf und schreibt auch über die Stadt Erzählungen. Diese zeigen Düsseldorf als Ort verschiedener Musikstile. Jazz, Tango, Salsa aber auch die Clara-Schumann-Musikschule und Blechmusik findet sich in den Geschichten aus Düsseldorf. Pianist Markus Goosmann lebt seit genau 30 Jahren in Düsseldorf und schloss hier seine Studien an der Robert-Schumann-Hochschule ab. Goosmann sagt: „Da die vorzutragenden Kurzgeschichten von Jan Michaelis die Musik zum Thema haben, werden sie von mir sehr gerne und mit Leidenschaft vertont.“ Goosmann stellt ein passendes Repertoire für Klavier zusammen, bei dem auch Werke von Clara Schumann erklingen werden. Goosmann und Michaelis treten zusammen auf und bringen jeweils ihr Talent ein. Der Pianist tritt regelmäßig mit Dichterinnen,

Chansonetten seiner eigenen Jazzband „SOUND MANIACS“ und mit Streicherbesetzung auf. Seine Kenntnisse die Musik der Vorkriegs- und Kriegszeit führten ihn u.a. ins Internationale Phono- und Radiomuseum Dormagen.

Michaelis schreibt seit 2009 für die Heimatzeitschrift „Der Derendorfer“ Erzählungen, bei denen er schnell auch die Musik als Thema entdeckte. Ab 2012 publizierte er dann auch in der Vereinszeitschrift „Die Bilker Sternwarte“ Erzählungen aus Bilk. Hier entdeckte der Autor eine blühende Musik- und Tanzszene, in der er recherchierte und die er zu Literatur gestaltete. Die Lesung zeigt Michaelis als Vortragskünstler und Goosmann als dessen einfühlsamen Partner am Klavier.

Durch die Lesung wird das musikalische Düsseldorf in vielen Facetten erfahrbar und wahrnehmbar.

Sonntag, 24. März 2019 Heinrich-Heine-Institut Bilker Straße 12-14, 40213 Düsseldorf, 15 Uhr, Eintritt 8 Euro (ermäßig 6 Euro).

Foto: Judith Michaelis - Text: Michaelis

Das Osterturnier steht in den Startlöchern



Die Japanische Hochschulauswahl geht als Titelverteidiger in die 57. CRB U19 Champions Trophy

Am 18. April ist es wieder soweit. Auf der Anlage des BV 04 im Herzen Derendorfs wird die 57. CRB U19 Champions Trophy angepfeifen. Mit dabei sind wieder einige der besten Nachwuchsfußballer Europas. Bis zum Redaktionsschluss dieser Ausgabe standen die Japanische Hochschulauswahl als Titelverteidiger, der RSC Anderlecht, Dinamo Zagreb, Sporting Braga, FC Everton, Borussia Mönchengladbach, Werder Bremen, Eintracht Frankfurt, FC St. Pauli und Fortuna Düsseldorf als Teilnehmer fest. „Das ist vielleicht das stärkste Teilnehmerfeld, das wir in den letzten fünf Jahren hatten“, ordnete der sportliche Leiter Marcus Giesenfeld bei der offiziellen Vorstellung im Fuchsbau der Brauerei im Füchschchen ein. Seit Monaten schon bereitet das Organisationsteam das größte Nachwuchsfußballturnier in Düsseldorf vor. In diesem Jahr mit besonderer Herausforderung: Turnierleiter Martin Meyer ist nicht nur Baas der Derendorfer Jonges sondern auch Prinz Karneval

Kurt – und keiner knurrt

radio
reith

KURT REITH
Meisterbetrieb
TV · Video · HiFi · Münsterstr. 123
40476 D' dorf, Tel.: 0211/44 56 67
Kurt spurt!



und damit bis Mitte März komplett eingebunden ins jecke Treiben. Trotzdem wird Ostern einiges geboten, auch wenn die Details bisher noch nicht feststehen. So plant das Organisationsteam gemeinsam mit „Lust & Laune“ ein großes Rahmenprogramm für Kinder, einen Familientag, Musik und andere Aktionen, die die Zuschauer neben

dem Fußballplatz unterhalten sollen. Alle Infos gibt es unter www.u19-cup.de. Wer das Turnier als ehrenamtlicher Helfer oder Sponsor unterstützen möchte kann sich ebenfalls melden. Die Kontaktnummern und Adressen stehen ebenfalls auf der Homepage.

Text: Pike, Fotos: Moritz Müller

DERENDORFER - GOLZHEIMER - PEMPELFORTER



Haben **Sie**
Interesse an unseren Aktivitäten?
Dann werden **Sie**

Mitglied im Heimatverein

Derendorfer Jonges 1956 e.V.
Jahresbeitrag 40,- Euro

Nähere Informationen erhalten Sie als Gast auf unseren Heimatabenden, den Veranstaltungen oder in unserer Vereinszeitschrift „*der derendorfer*“

Besuchen Sie unsere Internetseiten:

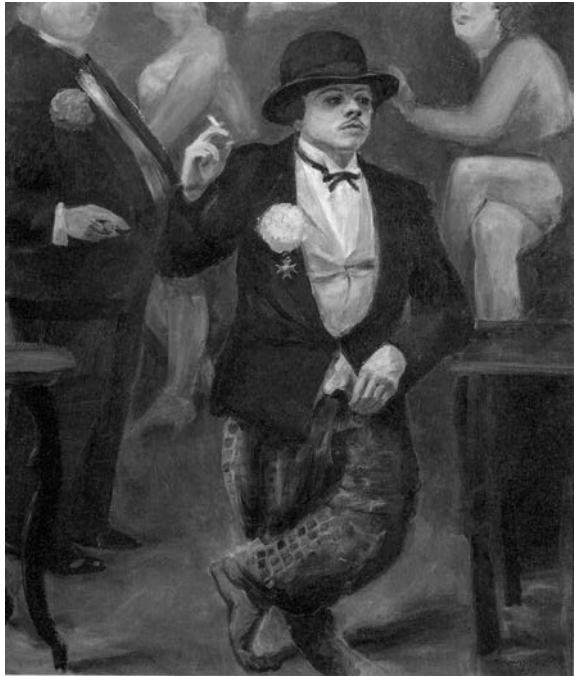
www.derendorferjonges.de

Zu schön, um wahr zu sein

Das Junge Rheinland im Museum Kunstpalast

Am 24. Februar 2019 jährte sich zum 100. Mal die Gründung der Künstlervereinigung „Das Junge Rheinland“. Der Kunstpalast erinnert daran mit einer Ausstellung, die bis zum 2. Juni andauert. Die Museumsgebäude im Ehrenhof, welche in unserem Vereinsgebiet liegen, empfehlen sich besonders gut für diese Präsentation. Das Ensemble mit Tonhalle und Rheinterrasse wurde 1926 für die Messe GeSoLei (Gesundheitspflege, soziale Fürsorge und Leibesübungen) von dem Architekten Wilhelm Kreis erbaut, welcher ein Gründungsmitglied der Künstlervereinigung „Junges Rheinland“ war.

Nach einem Aufruf, kurz nach Ende des Ersten Weltkrieges, des Dichters Herbert Eulenberg, des Malers Arthur Kaufmann und des Illustrators und Schriftstellers Adolf Uzarski hat sich das „Junge Rheinland“ formiert. Es verstand sich von Beginn als ein Sammelbecken für Künstler verschiedenster Fach- und ästhetischer Stilrichtungen, auch über die Landesgrenze hinweg. Sie blieben deshalb bewusst offen in ihrem Programm. Auch umfasste das „Junge Rheinland“ nicht nur altersmäßig jugendliche Künstler. „Nur der jugendliche Elan der Mitglieder sollte zählen“, sagte der Ausstellungskurator Kay Heymer bei der Pressekonferenz zur Eröffnung der Schau, „insbesondere die Anfangsjahre von 1919 bis 1922 waren von großem Enthusiasmus und einer besonderen Aufbruchsstimmung getragen“. Der Maler Max Ernst beschrieb die Stimmung rückblickend: „der Durst nach Leben, Poesie, nach Freiheit und Wissen – das war „zu schön, um wahr zu sein“. Dieses Zitat wurde als Titel der Ausstellung gewählt.



Selbstbildnis von Karl Schwesig, Karneval 1930,
Foto: Kunstpalast Düsseldorf

Dem „Jungen Rheinland“ gehörten bis 1933 über 400 Künstler an. Neben Malerei, Grafik, Bildhauerei und Architektur waren auch Dichtung und Schauspielkunst vertreten. Diese Künstlervereinigung demonstrierte eine besonders lebendige Phase der rheinischen Kunstentwicklung in der Weimarer Republik zwischen den beiden Weltkriegen. „Das 100-jährige Gründungsjubiläum ist ein willkommener Anlass, auf die Geschichte dieser Gruppe zu blicken, die das Kunstleben in der Stadt Düsseldorf in bedeutender Weise geprägt hat“, erklärte der Kurator Kay Heymer, „unser Haus mit seinen umfassenden Sammlungsbeständen ist ein ganz wesentlicher Teil dieser Geschichte“. Die Ausstellung im Kunstpalast veranschaulicht einen Teil dieser verschiedenartigen

Künstlervereinigung. Exemplarisch wurden 12 Protagonisten ausgewählt, in der die Entwicklung und stilistische Bandbreite des „Jungen Rheinland“ erkennbar wird. Dazu zählen natürlich die großen, bekannten Künstler wie Otto Dix, Max Ernst, Karl Schwesig, Gerd Wollheim, Adolf Uzarski und der Architekt Wilhelm Kreis. Einige Namen wie Carl Lauterbach, Marta Worringer, Lotte Prechner, Heinrich Nauen, Erwin Wendt oder Walter von Wecus sind dagegen heute fast vergessen.

Nach einer schwungvollen Anfangsphase zeigten sich bald wachsende Konflikte in der heterogenen Künstlergruppe. Dies fand Ausdruck in öffentlichen Streitereien, in Austritten und Abspaltungen sowie einer Auflösung und Neugründung. Im Juli 1921 verlegt das „Junge Rheinland“ seine Geschäftsstelle in die Galerie von Johanna Ey. Damit wurde Mutter Ey ein wesentlicher Mittelpunkt der Künstler. Adolf Uzarski als Gründungsmitglied war von Beginn an als Schriffführer im Vorstand aktiv. Zusammen mit Gerd Wollheim und Otto Dix prägte er das Bild des „Jungen Rheinland“. Uzarski war die treibende Kraft hinter den politischen Bestrebungen der Gruppe. Nach der Machtübernahme der Nationalsozialisten erhielt er Berufsverbot. Ebenso erging es Otto Dix und Gerd Wollheim dessen Werke als „entartet“ beschlagnahmt wurden. Karl Schwesig engagierte sich ab 1930 in einer revolutionären Gruppe. Er wurde von den Nazis mehrfach verhaftet, gefoltert, wegen Hochverrats verurteilt und ausgebürgert. Sein Martyrium der Folterung zeichnete er in erschütternden Bildern der Serie Schlegelkeller und Brotfabrik, welche zum Teil im Kunstpalast zu sehen sind. Aber es gab auch Profiteure. Das Gründungsmitglied Wilhelm Kreis zählte im 3. Reich zu den führenden Architekten. Er wurde von Adolf Hitler zum Generalbaurat und Präsident der Reichskammer der Bildenden Künste ernannt. Mit der Gleichschaltung sämtlicher Künstlervereine wurde das „Junge Rheinland“ 1933 aufgelöst. Bei der Ausstellung „Entartete Kunst“ im Kunstpalast Düsseldorf wurden zahlreiche

Werke der Künstler beschlagnahmt und vernichtet. Dies war das endgültige Ende der Künstlergruppe „Junges Rheinland“ und der Galerie Mutter Ey.

Ausstellung im Museum Kunstpalast, Ehrenhof, bis zum 2. Juni 2019, geöffnet Di bis So 11 - 18 Uhr. Es werden Themenführungen, Workshops, Kinderprogramme, Vorträge und Lesungen angeboten.

Hinweis: Nacht der Museen am Sa 6. April, geöffnet von 19 bis 2 Uhr.

SPARDA-Tag am 12. Mai, 11 - 18 Uhr, freier Eintritt und kostenlose Führungen ermöglicht durch die Stiftung der Sparda-Bank.

heb



- Augenglasbestimmung
- Contactlinsen-Institut
- Spezialist für vergrößernde Sehhilfen
- Hausbesuche

Optik König

Münsterstrasse 122
40476 Düsseldorf

Tel.: 0211-444682 Fax: 0211-6021972
e-mail: optiker-koenig@t-online.de

Tipps und Termine

18. März, 19.30 Uhr:

Heimatabend mit Jahreshauptversammlung

Beim Heimatabend im März werden wieder die Weichen für die Zukunft des Heimatvereins Derendorfer Jonges gestellt. Im Vereinslokal „*hirschchen“ findet ab 19.30 Uhr die Jahreshauptversammlung statt. Anträge konnten bis zum 20. Februar an die Geschäftsstelle des Vereins gestellt werden.

19. März, 16.30 Uhr:

Stadtspaziergang durch Derendorf

Die Mahn- und Gedenkstätte lädt zu einer 90-minütigen historischen Spurensuche im Stadtteil ein. Im Mittelpunkt stehen Orte, an denen die NS-Diktatur ihre Spuren hinterlassen hat, etwa der Schlachthof oder der ehemalige Güterbahnhof, von wo aus Tausende Menschen in die Ghettos und Vernichtungslager verschleppt wurden. Im Auftrag der BV 1 haben die Mahn- und Gedenkstätte Düsseldorf und der Erinnerungsort Alter Schlachthof einen historischen Stadtrundgang publiziert. Gemeinsam geht es am 19. März auf Spurensuche. Treffpunkt ist um 16.30 Uhr am Erinnerungsort Alter Schlachthof, Münsterstraße 156.

23. März, 10 – 14 Uhr:

Kindersachentrödel im Barbarasaal

Am Samstag, dem 23. März, findet von 10 bis 14 Uhr im Barbarasaal, Becherstraße 25, der nächste Kindersachenflohmarkt des Familienzentrums statt. Vorbeikommen mag jeder: Ob zum Kaufen, Verkaufen oder auch nur zum gemütlichen Verweilen bei Kaffee und Kuchen. Anmeldungen für eine Standreservierung (10,- Euro und eine Sachspende für die Cafeteria) und/oder Rückfragen an m.feies@t-online.de. Der Reinerlös wird an das Familienzentrum Hl. Dreifaltigkeit gespendet.

18. bis 22. April:

57. CRB U19 Champions Trophy

Auf der Anlage des BV 04 spielen wieder die besten Nachwuchsmannschaften aus Deutschland, Europa und Japan um den Charly-Meyer-Wanderpokal. Mit dabei sind die Japanische Hochschulauswahl, Sporting Braga, RSC Anderlecht, FC Everton, Dinamo Zagreb, Borussia Mönchengladbach, Eintracht Frankfurt, Werder Bremen, FC St. Pauli und Fortuna Düsseldorf. Alle Infos und Tickets gibt es unter www.u19-cup.de.

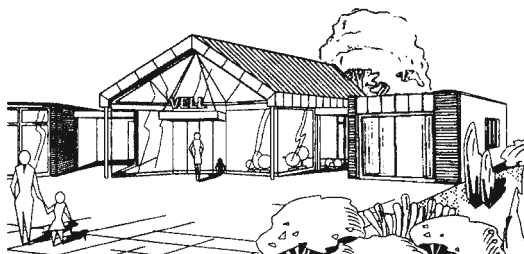
Notdienst der Apotheken in Ihrer Nähe an den Wochenenden, Feiertagen und Mittwochnachmittag

- | | |
|--|--|
| 13.03. Mozart Apotheke
Duisburger Straße 60 Tel. 4 91 13 30 | 27.03. Immermann Apotheke
Immermannstraße 10 Tel. 35 96 81 |
| Apotheke am Kirchplatz
Fürstenwall 150 Tel. 37 33 86 | 30.03. Kloster Apotheke
Oststraße 51 Tel. 55 04 67 77 |
| 16.03. Allee Apotheke
Rethelstraße 1A Tel. 67 39 41 | Max und Moritz Apotheke
Westfalenstraße 22 Tel. 5 20 66 80 |
| Franziskus Apotheke
Eugen-Richter-Straße 1 Tel. 62 23 43 | 31.03. Malkasten Apotheke
Jacobistraße 7 Tel. 50 08 61 50 |
| 17.03. Europa Apotheke
Gneisenaustraße 2 Tel. 49 69 10 | Grafenberger Apotheke
Grafenberger Allee 409 Tel. 66 22 34 |
| Bären Apotheke a. d. Messe
Am Hain 2 Tel. 43 31 52 | 3.04. Nord Apotheke
Nordstraße 96 Tel. 44 58 06 |
| 20.03. Herzogen Apotheke
Roßstraße 69 Tel. 86 28 17 30 | Atrium Apotheke
Lindemannstraße 83 Tel. 17 17 22 42 |
| Albert-Schweitzer-Apotheke
Uhlandstraße 9 Tel. 1 79 90 00 | 6.04. Park Apotheke
Rheinbabenstraße 5 Tel. 48 99 88 |
| 23.03. Apotheke am Kennedydamm
Bankstraße 2 Tel. 49 88 01 | Bahnhof Apotheke
Ellerstraße 50 Tel. 78 58 44 |
| Maxmo Apotheke
Schirmerstraße 80 Tel. 17 52 03 90 | 7.04. Vital Apotheke
Rethelstraße 174 Tel. 96 66 22 22 |
| 24.03. Dorotheen Apotheke
Dorotheenstraße 7 Tel. 6 90 70 70 | Lueg Apotheke
Luegallee 8 Tel. 55 10 94 |
| Hirsch Apotheke
Carlsplatz 2 Tel. 32 56 57 | 10.04. Schadow Apotheke
Schadowplatz 18 Tel. 86 66 00 |
| 27.03. Lukas Apotheke
Brehmstraße 19 Tel. 62 72 51 | Albert-Schweitzer-Apotheke
Grafenberger Allee 134 Tel. 66 01 78 |

Während der gesetzlichen Ladenschlusszeiten an Werktagen von 20.00 bis 6.00 Uhr – Sonn- und Feiertage ganztägig wird ein Notdienstzuschlag von 2,50 Euro erhoben. Täglicher Apothekendienst sowie Arzneimittelvorbestellung in ihrer Apotheke rund um die Uhr. Noch mehr Service ihrer Apotheke im Internet: www.apotheker-nordrhein.de

Zentrale Notfallpraxis für ambulante Versorgung:
Florastraße 38, am Evangelischen Krankenhaus · 40217 Düsseldorf · Tel.: 98 67 555

Friedhofsgärtnerei Josef Vell GmbH - seit 1919 -



Grabneuanlagen
Grabpflege mit Wechselbepflanzung
Dauergrabpflege mit Gärtnergarantie
- auf dem Nord-Süd- und Unterrather Friedhof -
Trauerfloristik (Lieferung zu allen Düsseldorfer Friedhöfen)

Blumen in alle Welt durch Fleurop
Am Nordfriedhof 7 - 40468 Düsseldorf

Telefon 0211 / 432772, Fax 0211 / 432710

**DAUER
GRAB
PFLEGE**



Überprüfter Fachbetrieb
Friedhofsgärtnerei



MONREAL ROHRBACH GMBH

Granit und Marmorwerk

Atelier für individuelle Grabmalgestaltung

Düsseldorf - Nordfriedhof


Verkauf: Hugo-Viehoff-Straße 4
Steinwerk: Meinecke-Straße 32
40474 Düsseldorf

Telefon 02 11-43 31 38
Telefax 02 11-43 48 51

Wenn es mal etwas bunter sein darf!



Offsetdruck · Digitaldruck · Kopien · Digitalposter · Banner
Briefbogen · Visitenkarten · Prospekte · Flyer · Satzarbeiten
Hardcover · Bindungen · Folienschnitte · Fotos im Großformat

**Natürlich drucken wir für Sie auch Drucksachen
in geringen Stückzahlen - schnell und einfach!** 

Wir machen Ihre Drucksachen einfach persönlicher!

In Derendorf - also ganz in Ihrer Nähe!

Unser Team freut sich auf Sie!

Alles! Satz · Druck · Werbung - Wolfram Overkott

Römerstraße 7 · 40476 Düsseldorf · ☎ 02 11/9 448383
www.alles1.com - info@alles1.com

Öffnungszeiten: Mo. – Do. von 8.15 Uhr bis 16.15 Uhr durchgehend
Fr. 8.15 Uhr bis 15.00 Uhr durchgehend

Gegen Aufpreis liefern wir Ihnen gerne Ihre Drucksachen!